

Hinweis:

*Diese Folien dienen lediglich der Verdeutlichung der im Termin Vorort vorgetragenen Informationen.
Daher entsteht durch die Folien allein betrachtet kein Anrecht auf Vollständigkeit!*



Wertermittlung - Anhörungstermin -

nach § 32 FlurbG

03.06.2024

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Leuktal



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
LÄNDLICHER RAUM MOSEL

Ablauf des Termins

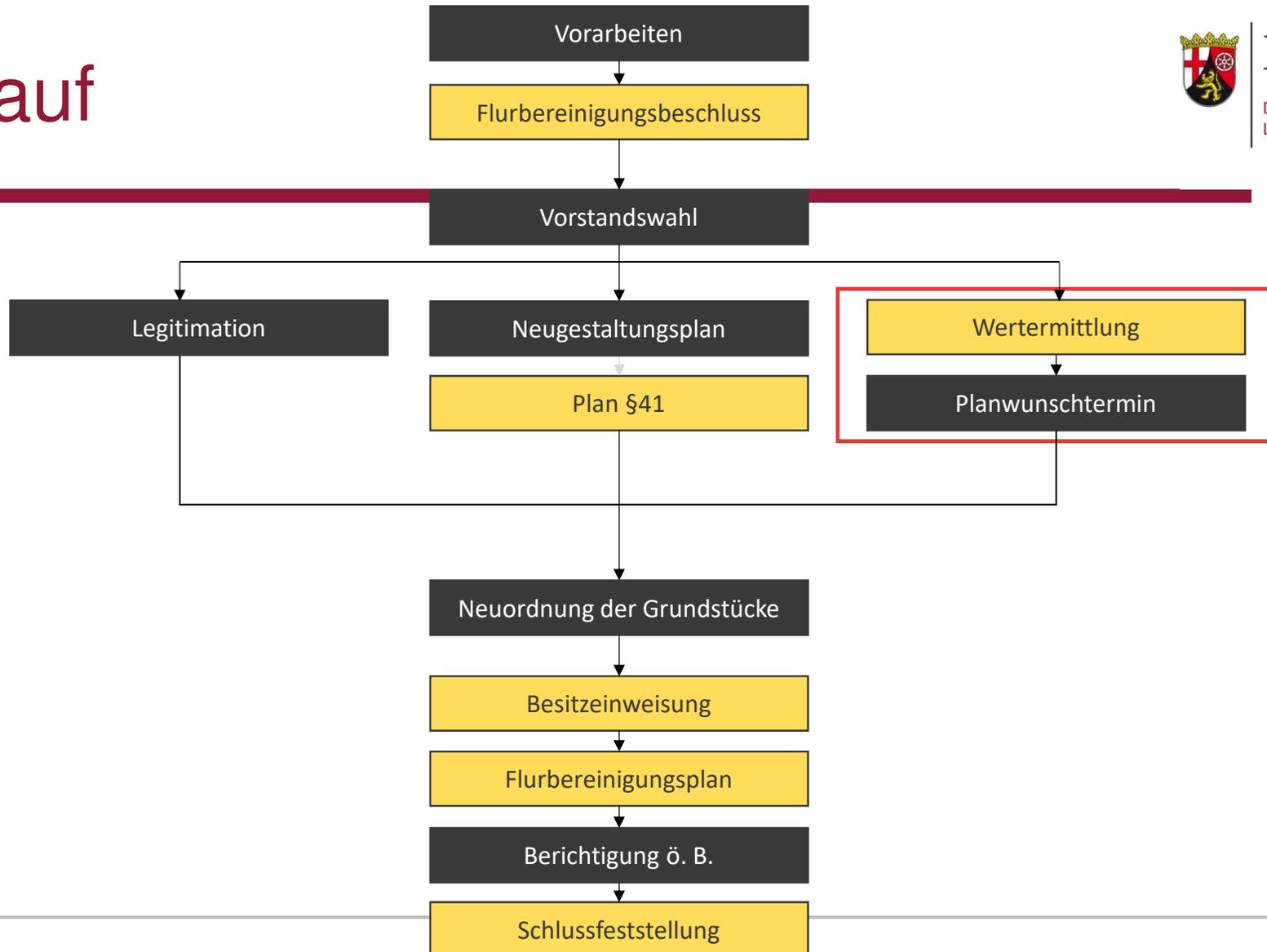
- Bedeutung der Wertermittlung
- Grundlagen der Wertermittlung
- Verfahrensablauf der Wertermittlung
(u. a. Wertermittlungsrahmen & Kapitalisierung)
- Rechtsbehelfsverfahren
- Die nächsten Schritte (u. a. Planwunsch)

Rechtliche Hinweise



- Form- und fristgerechte Ladung ✓
→ Öffentliche Bekanntmachung
→ 2 Wochen
- Auszug „Alter Bestand“ an alle Teilnehmer ✓
→ Eigentümer, Bevollmächtigte
- Offenlage der Wertermittlungskarte ✓

Ablauf



Ablauf des Termins

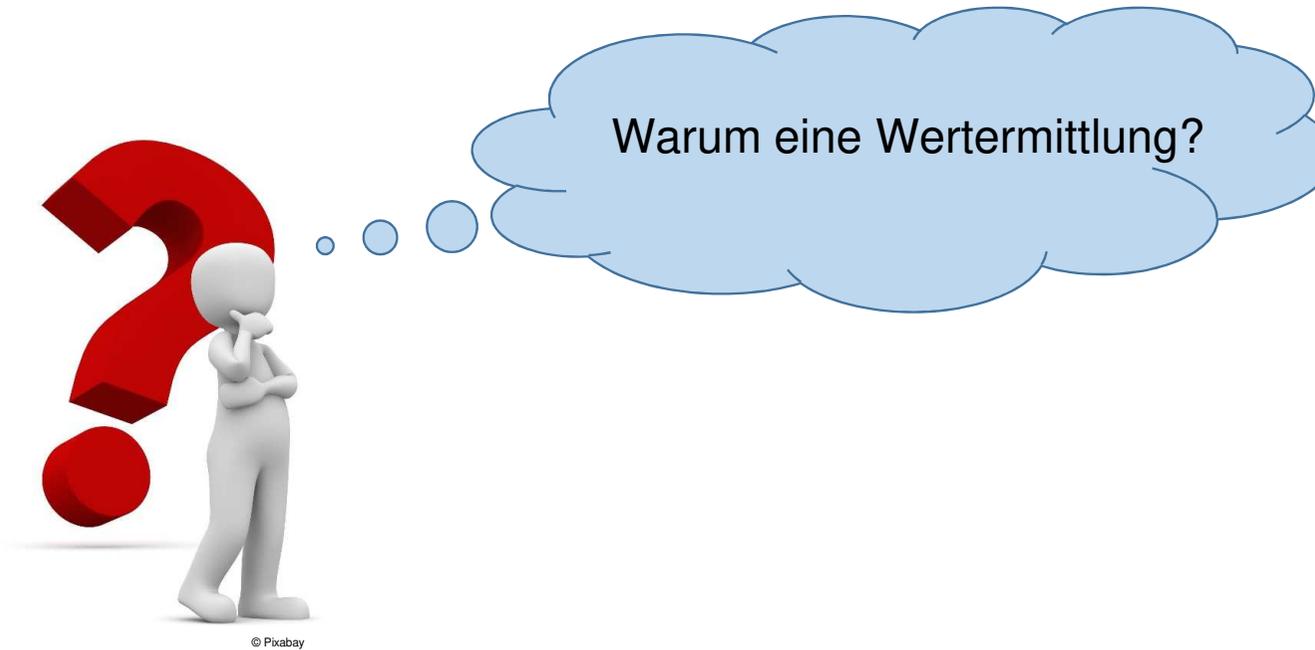
- Bedeutung der Wertermittlung
- Grundlagen der Wertermittlung
- Verfahrensablauf der Wertermittlung
(u. a. Wertermittlungsrahmen & Kapitalisierung)
- Rechtsbehelfsverfahren
- Die nächsten Schritte (u. a. Planwunsch)

Bedeutung der Wertermittlung



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum Mosel



Bedeutung der Wertermittlung



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum Mosel

Die Wertermittlung als Grundlage für:

- die Sicherung der **Wertgleichheit von Einlage und Abfindung** der Teilnehmer (§ 44 FlurbG)

Bedeutung der Wertermittlung



Die Wertermittlung als Grundlage für:

- die Sicherung der **Wertgleichheit von Einlage und Abfindung** der Teilnehmer (§ 44 FlurbG)
- den **Maßstab für** die Bemessung der **Teilnehmerbeiträge** (§ 19 FlurbG)
(Hinweis: abweichende Regelung möglich)

Bedeutung der Wertermittlung



Die Wertermittlung als Grundlage für:

- die Sicherung der **Wertgleichheit von Einlage und Abfindung** der Teilnehmer (§ 44 FlurbG)
- den **Maßstab für** die Bemessung der **Teilnehmerbeiträge** (§ 19 FlurbG) (Hinweis: abweichende Regelung möglich)
- die **Festsetzung von Geldausgleichen** bei Verzicht auf Landabfindungen (§ 52 FlurbG)

Bedeutung der Wertermittlung



Die Wertermittlung als Grundlage für:

- die Sicherung der **Wertgleichheit von Einlage und Abfindung** der Teilnehmer (§ 44 FlurbG)
- den **Maßstab für** die Bemessung der **Teilnehmerbeiträge** (§ 19 FlurbG) (Hinweis: abweichende Regelung möglich)
- die **Festsetzung von Geldausgleichen** bei Verzicht auf Landabfindungen (§ 52 FlurbG)
- die Ermittlung der **Landabzüge** bzw. **Landbeiträge** (§ 47 FlurbG)

Bedeutung der Wertermittlung



Die Wertermittlung als Grundlage für:

- die Sicherung der **Wertgleichheit von Einlage und Abfindung** der Teilnehmer (§ 44 FlurbG)
- den **Maßstab für** die Bemessung der **Teilnehmerbeiträge** (§ 19 FlurbG) (Hinweis: abweichende Regelung möglich)
- die **Festsetzung von Geldausgleichen** bei Verzicht auf Landabfindungen (§ 52 FlurbG)
- die Ermittlung der **Landabzüge** bzw. **Landbeiträge** (§ 47 FlurbG)
- die **Wahrung der Rechte Dritter** (z. B. Rechte der Hypothekengläubiger)

Ablauf des Termins

- Bedeutung der Wertermittlung
- Grundlagen der Wertermittlung
- Verfahrensablauf der Wertermittlung
(u. a. Wertermittlungsrahmen & Kapitalisierung)
- Rechtsbehelfsverfahren
- Die nächsten Schritte (u. a. Planwunsch)

Grundlagen der Wertermittlung

Rechtsgrundsätze: §§ 27 – 33 FlurbG



Grundlagen der Wertermittlung

Rechtsgrundsätze: §§ 27 – 33 FlurbG

1. Der Wert der Grundstücke eines Teilnehmers wird im Verhältnis aller Grundstücke bestimmt (**Tauschwert**)
 - absolute Wertverhältnisse  © Pixabay
 - relative Wertverhältnisse  © Pixabay



Grundlagen der Wertermittlung

Rechtsgrundsätze: §§ 27 – 33 FlurbG

1. Der Wert der Grundstücke eines Teilnehmers wird im Verhältnis aller Grundstücke bestimmt (**Tauschwert**)
 - **absolute Wertverhältnisse**  © Pixabay
 - **relative Wertverhältnisse**  © Pixabay
2. Der Wert landwirtschaftlicher Grundstücke wird nach dem landwirtschaftlichen Nutzen ermittelt, den jeder Besitzer bei gemeinüblicher ordnungsgemäßer Bewirtschaftung nachhaltig erzielen kann (**Ertragswert**)



Grundlagen der Wertermittlung



Rechtsgrundsätze: §§ 27 – 33 FlurbG

3. Die Entfernung vom Wirtschaftshof oder der Ortslage ist nicht im Wert auszudrücken, sondern später bei der Abfindung gesondert zu berücksichtigen

Grundlagen der Wertermittlung



Rechtsgrundsätze: §§ 27 – 33 FlurbG

3. Die Entfernung vom Wirtschaftshof oder der Ortslage ist nicht im Wert auszudrücken, sondern später bei der Abfindung gesondert zu berücksichtigen



**Elemente der wertgleichen
Abfindung (z. B. Entfernung vom
Wirtschaftshof, Ortsnähe,
Rutschgebiet, Bodenschätze)
werden gesondert berücksichtigt**

Grundlagen der Wertermittlung



Rechtsgrundsätze: §§ 27 – 33 FlurbG

3. Die Entfernung vom Wirtschaftshof oder der Ortslage ist nicht im Wert auszudrücken, sondern später bei der Abfindung gesondert zu berücksichtigen

Grundlagen der Wertermittlung



Rechtsgrundsätze: §§ 27 – 33 FlurbG

3. Die Entfernung vom Wirtschaftshof oder der Ortslage ist nicht im Wert auszudrücken, sondern später bei der Abfindung gesondert zu berücksichtigen
4. Der Wert ist durch die natürliche Beschaffenheit sowie tatsächliche und rechtliche Verhältnisse festgelegt.

Grundlagen der Wertermittlung



Rechtsgrundsätze: §§ 27 – 33 FlurbG

3. Die Entfernung vom Wirtschaftshof oder der Ortslage ist nicht im Wert auszudrücken, sondern später bei der Abfindung gesondert zu berücksichtigen
4. Der Wert ist durch die natürliche Beschaffenheit sowie tatsächliche und rechtliche Verhältnisse festgelegt.
5. Bauflächen, Bauland und bauliche Anlagen sind auf der Grundlage des Verkehrswertes zu bewerten.

Grundlagen der Wertermittlung



Rechtsgrundsätze: §§ 27 – 33 FlurbG

3. Die Entfernung vom Wirtschaftshof oder der Ortslage ist nicht im Wert auszudrücken, sondern später bei der Abfindung gesondert zu berücksichtigen
4. Der Wert ist durch die natürliche Beschaffenheit sowie tatsächliche und rechtliche Verhältnisse festgelegt.
5. Bauflächen, Bauland und bauliche Anlagen sind auf der Grundlage des Verkehrswertes zu bewerten.
6. Wesentliche Grundstücksbestandteile sind nicht mitbewertet (z. B. Bäume, Sträucher, Zäune, Gebäude, ...)

Ablauf des Termins

- Bedeutung der Wertermittlung
- Grundlagen der Wertermittlung
- **Verfahrensablauf der Wertermittlung**
(u. a. Wertermittlungsrahmen & Kapitalisierung)
- Rechtsbehelfsverfahren
- Die nächsten Schritte (u. a. Planwunsch)

Verfahrensablauf der Wertermittlung



- Flurbereinigungsbehörde
 - leitet Wertermittlung ein
 - bestimmt die Anzahl der Sachverständigen

- Amtlicher landwirtschaftlicher Sachverständiger
 - darf kein Beteiligter des Verfahrens oder deren Verwandter sein (unabhängig)
 - führt Wertermittlung durch (§ 31 FlurbG)

- Vorstand der Teilnehmergeinschaft
 - wirkt bei der Durchführung mit

Verfahrensablauf der Wertermittlung



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum Mosel

Wertermittlungsrahmen



Verfahrensablauf der Wertermittlung



Wertermittlungsrahmen

Jeder Klasse werden Werteinheiten (WE) zugeordnet.
Diese geben das Verhältnis zwischen dem Ertragswert /
Nutzen der einzelnen Klassen wieder.

= Tauschverhältnis

Wertermittlungsrahmen



Wertermittlungsrahmen			Werteinheiten je ar in den Wertermittlungsklassen						
Nutzungsart	Abk.	NKZ	Klasse						
			I	II	III	IV	V	VI	VII
Ackerland	A	1	20	19	18	15	14	12	9
Grünland	GR	2	20	19	18	15	14	12	9
Hutung	HU	3	6						
Gehölz	GH	4	4						
Waldfläche (Holz)	H	5	6						
Unland	U	6	1						
Wasserfläche	WA	7	1						
Weg	WEG	8	1						
Straße	S	9	1						
Kreisstraße	K	10	1						

Wertermittlungsrahmen



Wertermittlungsrahmen			Werteinheiten je ar in den Wertermittlungsklassen						
Nutzungsart	Abk.	NKZ	Klasse						
			I	II	III	IV	V	VI	VII
Landstraße	L	11	1						
Bundesstraße	B	12	1						
Wertzone	WZ	13	100						
Garten	G	14	20						
Öffentliche Anlagen	OEA	15	1						
Zugezogenes Flurstück	ZF	16	1						
Bürgersteig	BST	17	1						
Landespflegefläche	LPF	18	1						

Aufstellen des Wertermittlungsrahmens

Kapitalisierung:

Der Kapitalisierungsfaktor (K) gibt den monetären Wert einer Werteinheiten (WE) in Euro (€) an.

→ Werteinheit [WE] x Kapitalisierungsfaktor [€/WE] = monetärer Wert [€]

hier: 6 [€/WE]

Ausnahme **WZ = 50 [€/WE]**



Aufstellen des Wertermittlungsrahmens



Wichtig:

→ Jeder kann privat zu einem frei verhandelten Betrag kaufen und verkaufen!



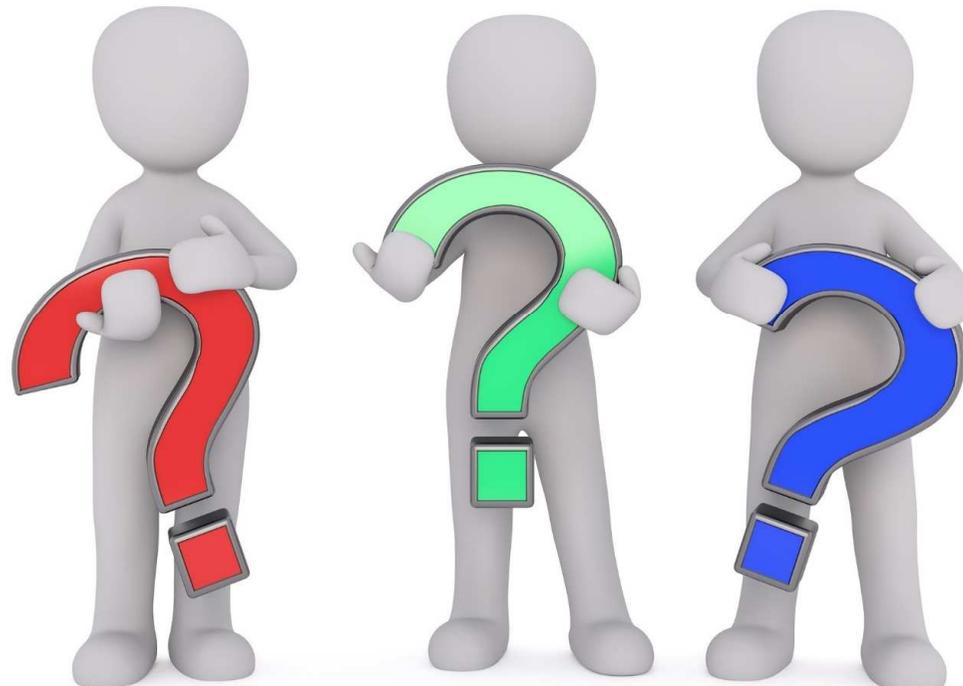
Verfahrensablauf der Wertermittlung



4. Bekanntgabe der Wertermittlungsergebnisse
 - Einwendungen
 - örtliche Überprüfung durch Sachverständige

5. Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung
 - Öffentliche Bekanntmachung
 - Rechtsbehelfsverfahren

Fragen zur Wertermittlung



© Pixabay

Ablauf des Termins

- Bedeutung der Wertermittlung
- Grundlagen der Wertermittlung
- Verfahrensablauf der Wertermittlung
(u. a. Wertermittlungsrahmen & Kapitalisierung)
- Rechtsbehelfsverfahren
- Die nächsten Schritte (u. a. Planwunsch)

Rechtsbehelfsverfahren

- Anhörungstermin über die Ergebnisse der Wertermittlung
 - heute  © Pixabay

Rechtsbehelfsverfahren

- Anhörungstermin über die Ergebnisse der Wertermittlung
 - heute  © Pixabay
- Einwendungen (Anträge, Anregungen)
 - **ab heute bis zum 27.06.2024**

Rechtsbehelfsverfahren

- Anhörungstermin über die Ergebnisse der Wertermittlung
 - heute  © Pixabay
- Einwendungen (Anträge, Anregungen)
 - **ab heute bis zum 27.06.2024**

Wichtig: Einwendungen sind keine Widersprüche im formellen Sinn!

Rechtsbehelfsverfahren

- Anhörungstermin über die Ergebnisse der Wertermittlung
 - heute  © Pixabay
- Einwendungen (Anträge, Anregungen)
 - **ab heute bis zum 27.06.2024**
- Überprüfung durch Amt und Sachverständigen
 - Behebung begründeter Einwendungen

Rechtsbehelfsverfahren



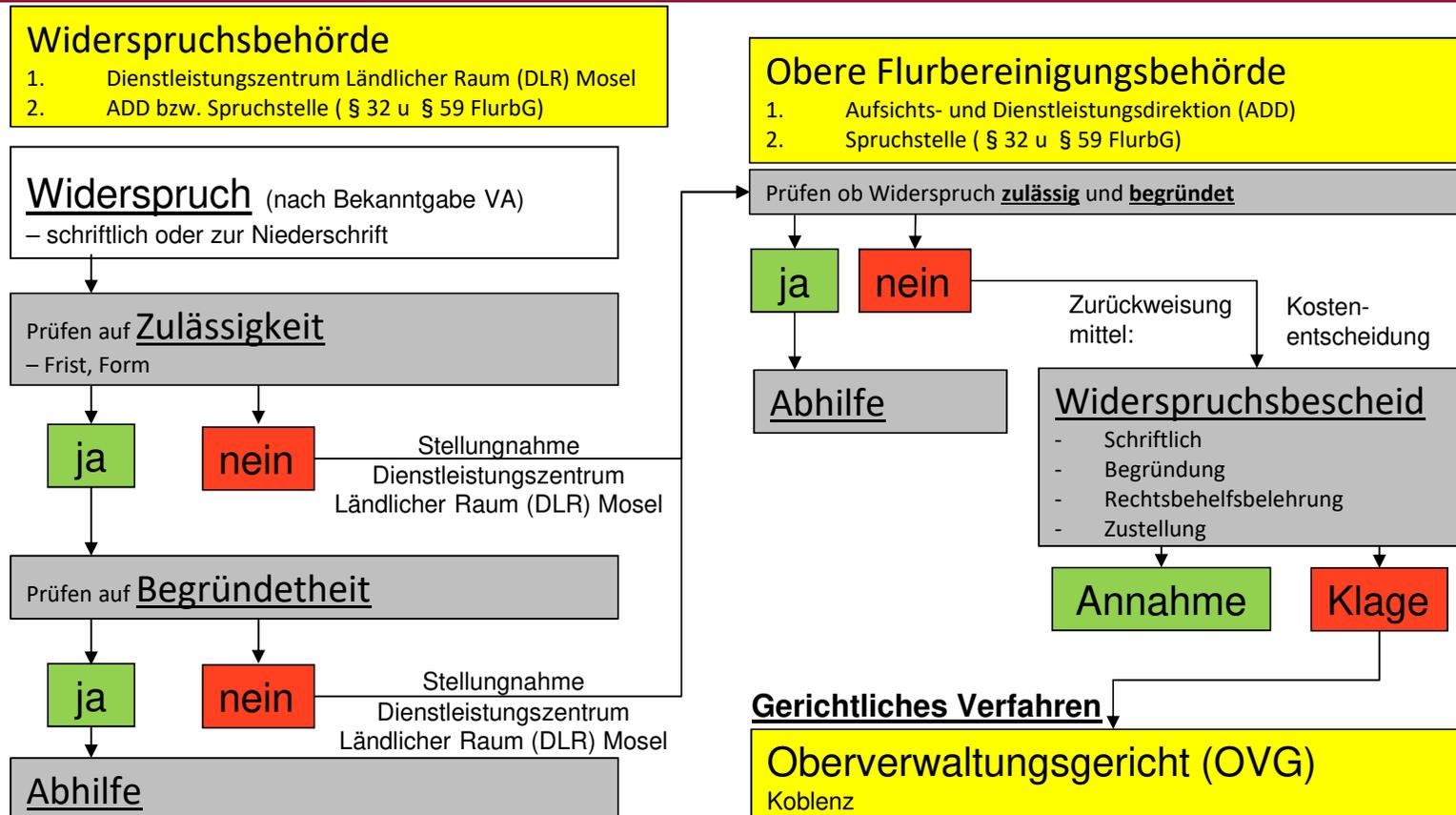
- Anhörungstermin über die Ergebnisse der Wertermittlung
 - heute  © Pixabay
- Einwendungen (Anträge, Anregungen)
 - **ab heute bis zum 27.06.2024**
- Überprüfung durch Amt und Sachverständigen
 - Behebung begründeter Einwendungen
- Feststellung der Wertermittlungsergebnisse (durch öffentliche Bekanntmachung)

Rechtsbehelfsverfahren



- Anhörungstermin über die Ergebnisse der Wertermittlung
 - heute  © Pixabay
- Einwendungen (Anträge, Anregungen)
 - **ab heute bis zum 27.06.2024**
- Überprüfung durch Amt und Sachverständigen
 - Behebung begründeter Einwendungen
- Feststellung der Wertermittlungsergebnisse (durch öffentliche Bekanntmachung)
- Widerspruchsverfahren beginnt

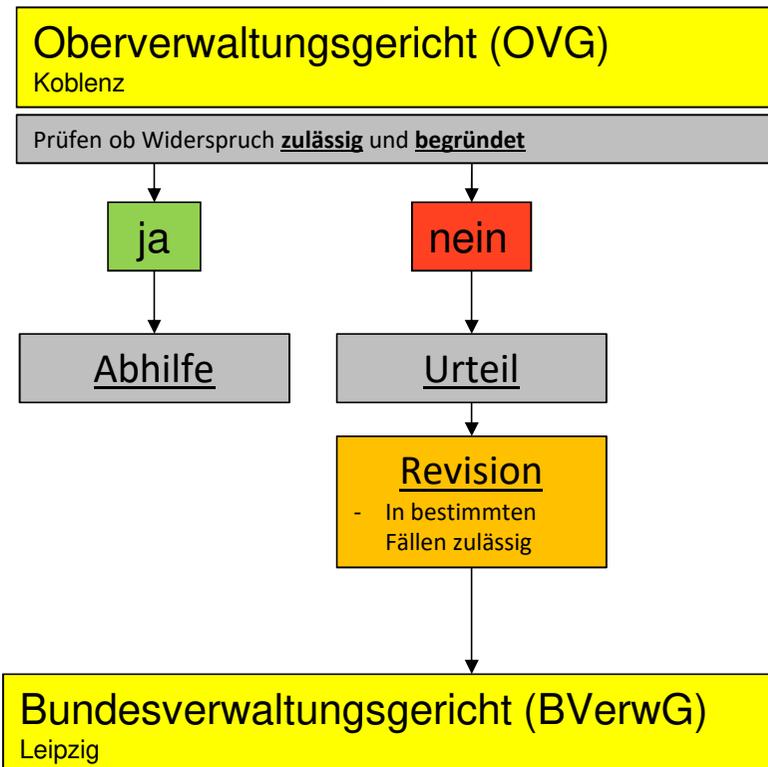
Rechtsbehelfsverfahren



Rechtsbehelfsverfahren



Gerichtliches Verfahren



Ablauf des Termins

- Bedeutung der Wertermittlung
- Grundlagen der Wertermittlung
- Verfahrensablauf der Wertermittlung
(u. a. Wertermittlungsrahmen & Kapitalisierung)
- Rechtsbehelfsverfahren
- Die nächsten Schritte (u. a. Planwunsch)

Die nächsten Schritte...



- Aufstellung des Wege- und Gewässerplanes mit landespflegerischem Begleitplan (nach § 41 FlurbG)
 - gemeinsam mit dem Vorstand der Teilnehmergeinschaft
- Planwunschgespräche
- Überprüfung der Einwendungen bzgl. der Wertermittlung durch Amt und Sachverständige
- Feststellung der Wertermittlungsergebnisse
- Erarbeitung des Zuteilungsentwurfs / Rohplanvorlage

Die nächsten Schritte...



- Aufstellung des Wege- und Gewässerplanes mit landespflegerischem Begleitplan (nach § 41 FlurbG)
 - gemeinsam mit dem Vorstand der Teilnehmergeinschaft



© Pixabay

■ Planwunschgespräche

- Überprüfung der Einwendungen bzgl. der Wertermittlung durch Amt und Sachverständige
- Feststellung der Wertermittlungsergebnisse
- Erarbeitung des Zuteilungsentwurfs / Rohplanvorlage

Die nächsten Schritte...

Planwunschgespräche

Oberster Grundsatz des Planwuschtermins:

**Es wird alles besprochen,
aber nichts versprochen!**

Jeder Teilnehmer hat mit der Ladung einen Auszug mit seinem „Nachweis des Alten Bestandes“ erhalten.

Hierzu auf den folgenden Folien ein Beispiel zur Erklärung

Bestandteile – Nachweis AB



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum Mosel

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Mosel

Nachweis des Alten Bestandes - Teilnehmer -



Verfahrensnummer: **71xxx**
Verfahrensname: **Musterverfahren (Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren gem. § 86 FlurbG)**
Ordnungsnummer: **208/13**

Seite: 1 von 3
Datum der Ausgabe: 09.08.2023

Amtsgericht A-Stadt

Grundbuchbezirk Flurdorf Grundbuchblatt 4715

Abteilung I

lfd. Nr. Eigentümer nach Grundbuch

1 Max Mustermann; *18.05.1937
Hauptstraße 5, 54290 Trier

Ermittlungen der Flurbereinigungsbehörde:

lfd. Nr. Eigentümer

1 Max Mustermann; *18.05.1937; +20.06.1997
Hauptstraße 5, 54290 Trier
Erbe:
(1) Jutta Schmitt, geb. Mustermann; 31.01.1964
Am Park 3, 50667 Köln
Erbe:
(1) Anton Mustermann; *06.06.1962
Hauptstraße 5, 54290 Trier
Bevollmächtigter gem. § 120 FlurbG:
Jutta Schmitt, geb. Mustermann; 31.01.1964
Am Park 3, 50667 Köln

Bestandteile – Nachweis AB



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum Mosel



Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Mosel

Nachweis des Alten Bestandes

- Teilnehmer -

Verfahrensnummer: 71xxx
Verfahrensname: Musterverfahren
Ordnungsnummer: 208/13

diese Nummer dient
Ihrer Identifikation

§ 86 FlurbG

Seite: 1 von 3
Datum der Ausgabe: 09.08.2023

Amtsgericht A-Stadt

Grundbuchbezirk Flurdorf Grundbuchblatt 14715

Abteilung I

lfd. Nr.	Eigentümer nach Grundbuch
1	Max Mustermann; *18.05.1937 Hauptstraße 5, 54290 Trier

Eigentümer laut
Grundbuch

Ermittlungen der Flurbereinigungsbehörde:

lfd. Nr.	Eigentümer
1	Max Mustermann; *18.05.1937; +20.06.1997 Hauptstraße 5, 54290 Trier Erbe: (1) Jutta Schmitt, geb. Mustermann; 31.01.1964 Am Park 3, 50667 Köln Erbe: (1) Anton Mustermann; *06.06.1962 Hauptstraße 5, 54290 Trier Bevollmächtigter gem. § 120 FlurbG: Jutta Schmitt, geb. Mustermann; 31.01.1964 Am Park 3, 50667 Köln

vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum
(DLR) Mosel ermittelte Eigentümer, einschließlich
dem DLR Mosel bekannte Vertreter,
Bevollmächtigte, Empfangsbevollmächtigte, Erben

Bestandteile – Nachweis AB



Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Mosel

Nachweis des Alten Bestandes - Katasterdaten, Wertermittlungsdaten -



Verfahrensnummer: 71xxx

Verfahrensname: Musterverfahren (Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren gem. § 86 FlurbG)

Ordnungsnummer: 208/13

Seite: 2 von 3

Datum der Ausgabe: 10.11.2023

Gemarkung Lagebezeichnung	Flur	Flurstück	Fläche [m²]	Nutz.- art	Wert- klasse	Wertver- hältniszahl	Fläche [m²]	Wert [WE]	Wertkorrektur- merkmal	Wertkorrektur/-faktor
Beispielgemarkung In der Goldgrube <i>Bemerkungen zum Flurstück</i> Benachteiligtes landwirtschaftliches Gebiet	10	158/1	483	GH_LN	1	10	483	48,30		
				Summe:		483	48,30			
Beispielgemarkung Auf dem Münzhaufen	10	188	842	A	4	50	624	312,00		
				A	5	40	218	87,20		
				Summe:		842	399,20			
Beispielgemarkung Auf dem Münzhaufen	10	210	272	A	4	50	197	98,50		
				A	5	40	75	30,00		
				Summe:		272	128,50			
Summe:			1.597				1.597	576,00		
			Ackerland	A	4	50	821	410,50		
				A	5	40	293	117,20		
			Summe:				1.114	527,70		
			Gehölz Acker/Grünland	GH_LN	1	10	483	48,30		
			Summe:				483	48,30		

Bestandteile – Nachweis AB



Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Mosel

Nachweis des Alten Bestandes - Katasterdaten, Wertermittlungsdaten -



Verfahrensnummer: 71xxx

Verfahrensname: Musterverfahren (Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren gem. § 86 FlurbG)

Seite: 2 von 3

Datum: 10.11.2023

Ordnung:

Katasterdaten

Wertermittlungsdaten

Gemarkung Lagebezeichnung	Flur	Flurstück	Fläche [m²]	Nutz.- art	Wert- klasse	Wertver- hältniszahl	Fläche [m²]	Wert [WE]	Wertkorrektur- merkmal	Wertkorrektur/-faktor
Beispielgemarkung In der Goldgrube	10	158/1	483	GH_LN	1	10	483	48,30		
<i>Bemerkungen zum Flurstück</i>			<i>Teilfläche</i>							
Benachteiligtes landwirtschaftliches Gebiet										
Beispielgemarkung Auf dem Münzhaufen	10	188	842	A	4	50	624	312,00		
				A	5	40	218	87,20		
				Summe:			842	399,20		
Beispielgemarkung Auf dem Münzhaufen	10	210	272	A	4	50	197	98,50		
				A	5	40	75	30,00		
				Summe:			272	128,50		
Summe:			1.597				1.597	576,00		
			Ackerland	A	4	50	821	410,50		
				A	5	40	293	117,20		
				Summe:			1.114	527,70		
			Gehölz Acker/Grünland	GH_LN	1	10	483	48,30		
				Summe:			483	48,30		

Summe des Flurstückes

Summe des AB gesamt

Summe des AB gelistet
nach Nutz.-art und
Klassen

Bestandteile – Nachweis AB

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Mosel

Nachweis des Alten Bestandes - Katasterdaten, Wertermittlungsdaten -



Verfahrensnummer: 71xxx

Verfahrensname: Musterverfahren (Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren gem. § 86 FlurbG)

Seite: 2 von 3

Datum: 10.11.2023

Ordnung:

Katasterdaten

Wertermittlungsdaten

Gemarkung Lagebezeichnung	Flur	Flurstück	Fläche [m²]	Nutz.- art	Wert- klasse	Wertver- hältniszahl	Fläche [m²]	Wert [WE]	Wertkorrektur- merkmal	Wertkorrektur/-faktor
Beispielgemarkung In der Goldgrube <i>Bemerkungen zum Flurstück</i> Benachteiligtes landwirtschaftliches Gebiet	10	158/1	483	GH_LN	1	10	483	48,30		
			<i>Teilfläche</i>	Summe:			483	48,30	Summe des Flurstückes	
Beispielgemarkung Auf dem Münzhaufen	10	188	842	A	4	50	624	312,00		
				A	5	40	218	87,20		
				Summe:			842	399,20		
Beispielgemarkung Auf dem Münzhaufen	10	210	272	A	4	50	197	98,50		
				A	5	40	75	30,00		
				Summe:			272	128,50	Summe des AB gesamt	
Summe:			1.597				1.597	576,00		
			Ackerland	A	4	50	821	410,50	Summe des AB gelistet nach Nutz.-art und Klassen	

Wertverhältniszahl [WE/ar] x Fläche [ar] = Wert [WE]

hier: 10 [WE/ar] x 0,483 [ar] = 48,30 [WE]

Bestandteile – Nachweis AB



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum Mosel

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Mosel

Nachweis des Alten Bestandes - Rechte, Lasten und Beschränkungen -



Verfahrensnummer: 71xxx
Verfahrensname: Musterverfahren (Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren gem. § 86 FlurbG)
Ordnungsnummer: 208/13

Seite: 3 von 3
Datum der Ausgabe: 09.08.2023

Eintragungen im Grundbuch

Amtsgericht A-Stadt
Grundbuchbezirk Flurdorf n Grundbuchb4715

Bestandsverzeichnis (BV) -

lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Miteigentumsanteil / Anteil am Recht bzw. Hinweis zum Flurstück	Mit dem Eigentum verbundene Rechte / Sondereigentum
1	Beispielgemarkung	10	158/1		
2	Beispielgemarkung	10	188		

Eintragungen in Abteilung II

lfd. Nr.	lfd. Nr. im BV	Lasten und Beschränkungen	Rechtsinhaber / begünstigte Flurstücke
2	1	beschränkte persönliche Dienstbarkeit Starkstromleitungsrecht für RWE Deutschland Aktiengesellschaft, Essen. eingetragen am: 16.04.2004	Westnetz GmbH Florianstraße 15-21 44139 Dortmund

Bestandteile – Nachweis AB



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum Mosel

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Mosel

Nachweis des Alten Bestandes - Rechte, Lasten und Beschränkungen -



Verfahrensnummer: 71xxx
Verfahrensname: Musterverfahren (Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren gem. § 86 FlurbG)
Ordnungsnummer: 208/13

Seite: 3 von 3
Datum der Ausgabe: 09.08.2023

Eintragungen im Grundbuch

Amtsgericht A-Stadt
Grundbuchbezirk Flurdorf n Grundbuchb4715

Eintragungen aus
dem Grundbuch

Bestandsverzeichnis (BV) -

lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Miteigentumsanteil / Anteil am Recht bzw. Hinweis zum Flurstück	Mit dem Eigentum verbundene Rechte / Sondereigentum
1	Beispielgemarkung	10	158/1		
2	Beispielgemarkung	10	188		

Eintragungen in Abteilung II

lfd. Nr.	lfd. Nr. im BV	Lasten und Beschränkungen	Rechtsinhaber / begünstigte Flurstücke
2	1	beschränkte persönliche Dienstbarkeit Starkstromleitungsrecht für RWE Deutschland Aktiengesellschaft, Essen. eingetragen am: 16.04.2004	Westnetz GmbH Florianstraße 15-21 44139 Dortmund

Die nächsten Schritte...



Planwunschgespräche

Wie kann ich mich vorbereiten?

- Lesen Sie die Ihnen übersandten Unterlagen sorgfältig durch.
- Prüfen Sie den „Nachweis des Alten Bestandes“ auf Richtigkeit und Vollständigkeit.
- Machen Sie sich mit der ungefähren Lage Ihrer Einlagegrundstücke vertraut.

Die nächsten Schritte...



Planwunschgespräche

Wie kann ich mich vorbereiten?

- Lesen Sie die Ihnen übersandten Unterlagen sorgfältig durch.
- Prüfen Sie den „Nachweis des Alten Bestandes“ auf Richtigkeit und Vollständigkeit.
- Machen Sie sich mit der ungefähren Lage Ihrer Einlagegrundstücke vertraut.

<https://geobox-i.de/GBV-RLP/>

<https://geobox-i.de/GBV-RLP/>



03.06.2024

<https://geobox-i.de/GBV-RLP/>



Flurstückssuche

Suche Ergebnisse

Flurstückssuche: evtl. längere Ladezeiten der Auswahllisten:

Abfragekriterien

Gemarkung ist

- leer -

Trassem

Weitere suchen ggf. drücken

Flurstücksnummer ist

- leer -

Übernehmen

Hinweis zu Flurstücken mit „gebrochener“ Nummer, z. B. 10/1

hier nach unten scrollen..

10.. Flurstücksnummer
1.. Flurstücksunternummer

Die nächsten Schritte...



Planwunschgespräche

Persönlicher Termin

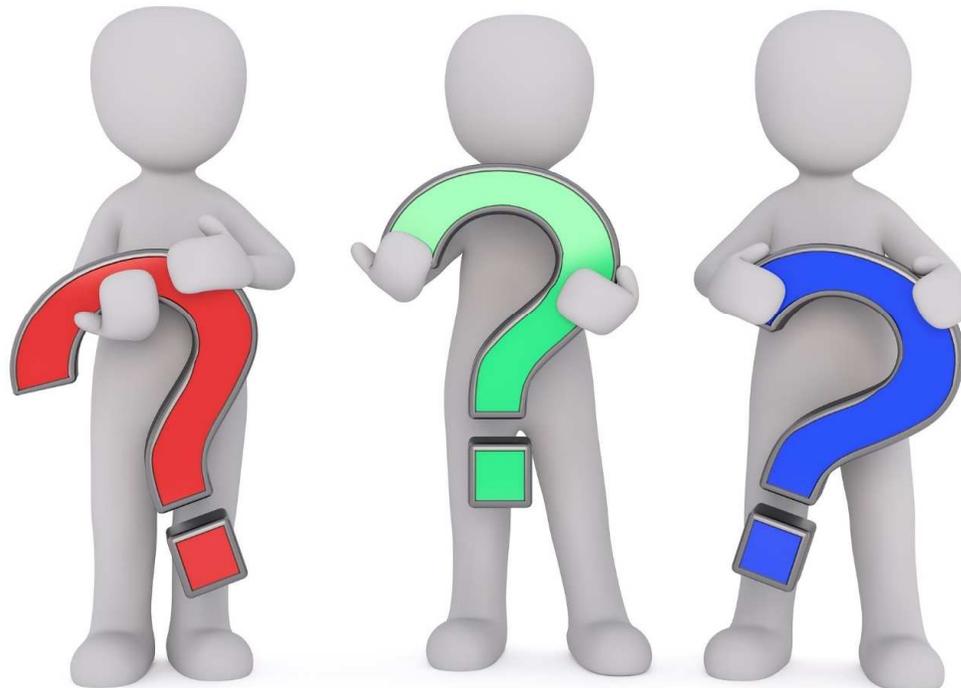
- Rechtzeitige Absage und neuer Termin
- Bringen Sie den Ausdruck „Nachweis des Alten Bestandes“ zu allen Verhandlungen mit.
- Denken Sie an Ihren Personalausweis.
- Lassen die Unterschrift der Vollmacht beglaubigen.

Gibt es Fragen?



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum Mosel



© Pixabay

Kontakt



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum Mosel

TELFON
+49 651/9776-212
(Martin Krebs)



E-MAIL
martin.krebs@dlr.rlp.de



POST
Postfach 12 69,
54462 Bernkastel-Kues



INTERNET
www.dlr-mosel.rlp.de



BÜRO
Tessenowstr. 6
54295 Trier



FAX
+49 6531/956103

